



Tabla – Probelektion

Seit Jahren kommen Schüler und Schülerinnen in der Regel über eine Probelektion zum eigentlichen Tabla-Unterricht, diese gelten sozusagen als erster Schritt um indische klassische Musik bzw. Tabla aktiv zu erforschen.

- Eine Tabla-Probelektion ermöglicht den Interessenten unter anderem einen ersten Kontakt mit dem Trommelpaar Tabla herzustellen, oder einfach abzuklären ob einem Unterricht mit diesem Instrument zugesagt würde.
- Eine Tabla-Probelektion bietet den Interessenten anhand praktischer Beispiele unter Aufsicht eines erfahrenen Lehrers erste Sounds und die korrekte mündliche Rezitation dazu direkt am Instrument zu erproben.
- Eine Tabla-Probelektion beantwortet dem Interessenten die aktuellsten Fragen rund um dieses unvergleichbare Instrument und dessen Anwendung.

Tabla - Unterricht

Die Indische Tabla-Schule bietet Ihren Schülern und Schülerinnen Unterricht für das Instrument Tabla, und gilt somit als eine spezialisierte Musikschule im Bereich der indischen klassischen Musik.

Die Indische Tabla-Schule hat sich darüber hinaus zu einem Treffpunkt für Musiker und Musikerinnen entwickelt, die bereit sind über die Grenzen der westlichen Musik zu schauen.

Willkommen sind Personen die Freude an der nordindischen klassischen Musik, am Instrument Tabla, oder deren Rhythmen empfinden. Der Tabla-Unterricht deckt die Bereiche Hobby bis Professional ab, und garantiert höchste Unterrichtsqualität, musikalisch wie pädagogisch.

Die Indische Tabla-Schule verfügt über ein riesiges Repertoire an Original-Kompositionen der grossen Tabla-Meister der Geschichte, zudem steht eine grosse Anzahl an Tonträgern zu schulischen Zwecken bereit, die den Schülern eine authentische Sicht dieser Trommelkunst vermitteln soll.



Allgemeine Abteilung

Die Allgemeine Abteilung ist für alle zugänglich - der Einstieg jederzeit möglich, diese richtet sich an Anfänger, die einen fundierten und anspruchsvollen Unterricht erwarten. Hier erhält der Schüler im Einzelunterricht eine solide Grundlage um sich musikalisch bzw. rhythmisch zu entwickeln.

Der Unterricht der Allgemeinen Abteilung umfasst alle wichtigen traditionellen Spieltechniken, Übungen und Kompositionen der Delhi-Tradition. Instrumental-Unterricht, mündliche Rezitation und Notation bilden die Grundlagen für die Beherrschung dieses Instruments.

● Anfänger

Für den Einstieg in die erste Lernstufe der Anfänger sind keine Vorkenntnisse notwendig. Hier erhält der Schüler zu Beginn einen Einblick in die Kunst des traditionellen Tablaspiels. Anhand einfacher Schlagreihenfolgen werden erste Übungen und Lernbeispiele gespielt. Die rudimentären Kompositionen wie *Kaida* und *Rela* bieten vorab die idealen Formen um Tabla in seiner grossen Klangpalette kennen zu lernen. Im Anschluss werden erste Rhythmen erlernt, die in der leichten nordindischen klassischen Musik anzutreffen sind, sowie *Teental*, dem beliebtesten und meist gespielte Rhythmus, dem zugleich eine bedeutende Schlüsselfunktion im Erlernen des Tablaspiels zukommt. Im weiteren Verlauf werden weitere erforderliche Kompositionsformen wie *Tukra* und *Chakradar* erarbeitet, die ebenfalls als äusserst wichtige Grundlagen im Lernprozess dienen.

● Fortgeschritten

Dem Einstieg in die Lernstufen Fortgeschritten werden in der Regel die Kurse der Lernstufen Anfänger vorausgesetzt. Besitzt ein Schüler bereits Vorkenntnisse der Spieltechniken sowie der mündlichen Rezitation, kann demzufolge eine Prüfung im Umfang der Lernstufen Anfänger abgelegt werden.

Mit zunehmenden Spieltechniken werden komplexere Schlagreihenfolgen und Phrasen der bereits im Vorfeld des Anfängers erlernten Kompositionen gespielt. Um den Umfang der Spieltechniken sowie das Wissen über die verschiedenen Tabla-Traditionen zu erweitern, werden parallel dem traditionellen Stil der *Delhi*-Tradition auch erste Kompositionen mit Phrasenmuster der *Ajrada*-Tradition in das Lernprogramm aufgenommen. Die Erweiterung des Tablaspiels durch das Hinzufügen von Kompositionen anderer Traditionen erweist sich als grosse Bereicherung, besonders in Bezug auf die Klangproduktion (*Nikkas*).



Professional Abteilung

Der Einstieg in die Lernstufen der Semi-Professional Kurse heisst auch den Einstieg in eine höhere Abteilung - der hier so genannten Professional Abteilung. Als Voraussetzung werden in der Regel alle Kurse der Allgemeinen Abteilung bzw. die Kurse der "Anfänger" und "Fortgeschritten" verlangt.

Um in diese Abteilung einzusteigen wird anstelle einer Prüfung ein Tabla-Vortrag im Rahmen eines kurzen Tabla-Solo mit traditionellem Aufbau und deren Kompositionen erwartet.

Der Unterschied der Spieltechniken zur Allgemeinen Abteilung liegt im so genannten *Baj*, der Griffart, bzw. der Anschlagstechniken. In dieser Abteilung sind die korrekte mündliche Rezitation sowie das richtige Aufschreiben der Tabla-Notation kein Thema.

● Semi-Professional

Hier werden Kompositionen namhafter Tabla-Meister aus allen professionellen Traditionen bzw. Stilen erarbeitet - primär der Lucknow- und der Farrukhabad-Traditionen - und auch der Benares- und Punjab-Tradition.

Im Vordergrund stehen hier die Klangcharakteristiken des *Purab-Baj*. Die Anschlagstechniken werden zu Beginn im Lucknow-Stil erlernt, gefolgt von einem grossen Repertoire an Original-Kompositionen der Farrukhabad-Tradition. Um den Lehrplan abzurunden werden im letzten Teil dieser Kurse zudem Kaida der Ajrada-Tradition sowie Kompositionen der Punjab-Tradition erlernt.

● Professional

Die Professional-Kurse bilden den letzten Teil der Kursangebote der Tabla-Schule. Hier werden alle bereits erlernten Spieltechniken in der Anwendungspraxis des traditionellen Tabla-Spiels erneut erweitert und erreicht hier seinen technischen Höhepunkt.

Ein routiniertes Spiel der vorangegangenen Kompositionen der Allgemeinen Abteilung sind unbedingt notwendig um mit den hier neuen Techniken fortzufahren.

Im ersten Teil werden primär Kompositionen der Delhi- und Ajrada-Traditionen erarbeitet.

Im weiteren Verlauf werden die eigentlichen "Highlights" der grössten Komponisten jener Zeit erlernt. Hier werden u.a. Kompositionen gespielt, die bis zu den Gründern der jeweiligen Traditionen zurück gehen. Da werden äusserst komplexe Kompositionsformen und Spieltechniken erarbeitet, die eine authentische Kunst des Tablaspiels der grossen Traditionen der indischen klassischen Musik aufzeigt.